

Am Tag, als der Regen kam

7-SEEN-LAUF Mehr als 350 Teilnehmer am Start. Dreifacher Olympiasieger Jens Weißflog wird zum Überflieger.

VON SYLVIA CZAJKA

Kein Alltag für Steven Schneider: ein dreifacher Olympiasieger, ein Paar Holz-Ski-Marken Aue/Schmalkalden - mit denen hebt der Zörbiger ab. Einfach so. 30 Meter hoch. Sandersdorf wird klein. Und Steven Schneider lacht mit dem Gast, der zu den Besten seines Sports zählt: der ehemalige Skispringer Jens Weißflog. Bei Steven Schneider ist er sicher. Ganz sicher. Die Drehleiter der Freiwilligen Wehr von Zörbig beherrscht der Feuerwehrmann aus dem Effeff. Unten staunen die Teilnehmer des 7-Seen-Laufs.

Der olympische Gedanke zählt

Der Überflieger Weißflog landet in Sandersdorf. Er ist es wirklich. Er ist der Stargast der zweiten Auflage des Sportevents. Mehr als 350 Starter, viele Besucher und vor allem Helfer sollen es am Ende sein, die dem Regen trotzen. Andreas Kotzur ist darunter. Der 41-Jährige mit der Startnummer 27 hat die Laufschuhe für den Hospizverein Wolfen geschnürt. Der Sport sei nicht nur was für den Körper, sondern auch für den Geist, sagt er. Drei Kilometer liegen vor ihm. Eine gute Trainingsstrecke, erzählt er. Ein Ziel in seinem Leben: einmal Marathon laufen. Diesen Wunsch hat sich André Geyer aus Niemberg (Saalekreis) schon vor langer Zeit erfüllt. Beim Berlin-Marathon ging er schon oft an den Start. Der olympische Gedanke zählt. Im Jahr legt Geyer etwa 2 000 Kilometer auf dem Asphalt zurück. Mittlerweile braucht er den sportlichen Ausgleich. „Eben alles Kopfsache.“

„Sport ist nicht nur etwas für den Körper, sondern auch für den Geist.“

Andreas Kotzur
aus Wolfen

Sunny und Jannik hingegen sehen mehr den Spaßfaktor. Die Neunjährigen sind sonst auf Torejagd für die SG Union Sandersdorf. Laufen gehöre zum Trainingsprogramm. Warum also nicht hier mitrennen? Über ihre Zukunft haben sich die Sandersdorfer auch schon Gedanken gemacht: Sunny sieht sich beim FC Barcelona und Jannik bei Borussia Dortmund. Wenn das keine guten Aussichten sind!

Wasservorrat auf dem Rücken

Markus Landgrafs sportlicher Ehrgeiz konzentriert sich da eher nur auf den Laufsport. Der entfacht beim 7-Seen-Lauf. Der Dessau-Roßlauer hat seinen Wasservorrat auf dem Rücken. Die Versorgung mittels Schlauchleitung funktioniert. Landgraf hat schon vieles ausprobiert. Das sei bisher die beste Lösung, erzählt er kurz vor seinem Start. Dann ist Landgraf auch schon weg. Endlich kann's los gehen. Dieses Mal auch für die Radler. Denn die geführte Radwanderung hat Premiere beim Volkssportereignis in Sandersdorf.

Zu der schreibt sich auch ein Quintett der SG Chemie Bitterfeld ein. Detlef Weber, Uwe Neef, Klaus Dieter Kern, Rudi Lehmann und Willi Sattelmayer wollen in die Pedalen treten. Nicht unter 50 und maximal 100 Kilometer ist die Devise der durchtrainierten Mannsbilder. Pro Tour, versteht sich. Sattelmayer ist übrigens der älteste Teilnehmer am Tag, als der Regen kam. Doch das Nass von oben macht den Naturburschen nichts aus. Wünsch dir was, gibt's eben nicht immer Leben.

ERGEBNISSE

Rund um die Strecken

Lausitz-Timing, das Team, das für Anmeldung, Zeitmessung und Auswertung beim 7-Seen-Lauf zuständig war, ermittelte unter anderem die folgenden Sieger-Ergebnisse:

Halbmarathon 21,1 Kilometer: Andy Baake (Zerbst), Maria Heinrich (Zscherndorf); Zehn-Kilome-

ter-Lauf: Thomas Erxleben (Zerbst), Lisa Wildgrube (Berlin); Drei-Kilometer-Lauf: Cedric Peters (Zörbig), Jenny Neise (Sandersdorf); Zehn-Kilometer, wandern: Roy Kleemann (Benndorf), Irmgard Motzkus (Wolfen); Staffel: City-Sport-Wilke (Mix)
1. Hallescher Drachenbootverein (Frauen). (Angaben ohne Gewähr)



ACHTUNG!
Der ehemalige Skispringer Jens Weißflog war Stargast beim Volkssportereignis in Sandersdorf.

FOTOS: G. WENZEL



KORREKT!
Grit Orskowski und Michel Michael geben ihre Anmeldungen ab. Ein prüfender Blick kann da nicht schaden.



GANZ SICHER!
Elke Gusewell und Tochter Samira bei den letzten Vorbereitungen. Die Startnummer muss schließlich sitzen.



EXAKT!
Achim und Bianca Weidner von Lausitz-Timing haben die Zeitmessung im Blick. Hier geht's um die Platzierungen.